

Handtaschenkamera

Sheet created by www.kamerasammlung.ch



Marke	(unbekannt)
Kamera	Handtaschenkamera
Baujahr	1900 (ca)
Objektiv	R.O.I.A.* vorm. Emil Busch Rathenow, Busch Anastigmat Ser. III Nr. 3 F7.7 Foc. 190mm DRPA. Irisblendenring mit Markierungen. 6, 12, 24, 48, 96, 192
Filmformat	Platten 13x18cm
Besonderheiten	Eine sogenannte Taschenkamera
Zubehör	Objektivdeckel, Schlitzverschluss, Kassetten für Glasplatten fehlen
Eigentum	H. Rotermund
Hersteller	(unbekannt)
Typ	Reisekamera

Besonderheiten: Eine sogenannte Taschenkamera wegen ihrer Grösse im Vergleich zu den damaligen `normalen` Photoapparaten. Der Halter der Frontstandarte wird durch einen breiten Riegel auf der Unterseite, in dem sich auch ein Stativgewinde befindet, mit der Basis fest verbunden. Danach kann die Standarte mit Hilfe des seitlichen Zeigers senkrecht gestellt werden. Der Mattscheiben- und der Plattenhalter sind im Hoch- oder Querformat und an drei Stellen in der Auszugsschiene einsetzbar.

Anmerkung: In der Frühzeit der Photographie gab es neben Kameraproduzenten mit Namen auch Handwerker, die Kameras lieferten. Ein Tischler konnte die Kamera bis auf das Objektiv komplett fertigen. Metallteile wie Scharniere und Führungen lieferte ihm ein Gürtler. Seine Frau faltete den Balgen? Objektive wurden von damals schon bekannten optischen Werkstätten aber auch von `noname` Werkstätten hergestellt und vertrieben. Glasplatten lieferte der Glaser, Chemikalien die Apotheke.

*Rathenow Optische-Industrie Anstalt vorm. Emil Busch Rathenow Germany